

## BEHANDLUNGEN DER BRUST

### Brustverkleinerung / Reduktion

**Schmerzzustände in Nacken und Schultern, die bis zu Fehlhaltungen führen können, sind nicht selten durch eine zu große und schwere Brust bedingt.**

Ebenso können tiefe BH-Trägerfurchen an den Schultern und Zeichen von Hautentzündungen in der Unterbrustfalte ein zu hohes Brustgewicht anzeigen. Dabei ist es für die körperliche Selbstwahrnehmung der betroffenen Patientinnen unerheblich, ob die Brust in jüngeren Lebensjahren nicht den Proportionen entspricht oder aufgrund der Schwere im fortgeschrittenen Alter Beschwerden bereitet. Der Wunsch nach einer form-schönen und vor allem typgerechten Volumenverkleinerung besteht immer.

Heutzutage stehen für eine Brustverkleinerung moderne operative Verfahren zu Verfügung. Dieser Eingriff zählt zu den am häufigsten durchgeführten plastisch-chirurgischen Operationen. Durchgesetzt haben sich unter den narbensparenden Verkleinerungseingriffen vor allem die Techniken, mit denen sich das Fett- und Drüsengewebe sowie der Hautmantel sicher und ästhetisch reduzieren lassen. So kann die von Ihnen gewünschte Größe und Form Ihrer Brust individuell wiederhergestellt werden.

Weiterführende Informationen über Eingriffe an der Brust finden Sie auch auf den Seiten über Bruststraffung, Brustvergrößerung und Korrektur angeborener Fehlbildungen.

### FAQ

#### **Klinikaufenthalt**

Ihre Betreuung bei einer Brustverkleinerung erfolgt ambulant oder bei Bedarf für 1 Nacht stationär.

#### **OP-Dauer**

Abhängig vom Resektionsvolumen beträgt die OP-Dauer bei einer Brustverkleinerung in der Regel 2,5–3 h.

#### **Anästhesie**

In der Regel erfolgt die Operation in Vollnarkose.

---

### KURZINFO

**OP-Dauer:**  
2,5–3 Std.

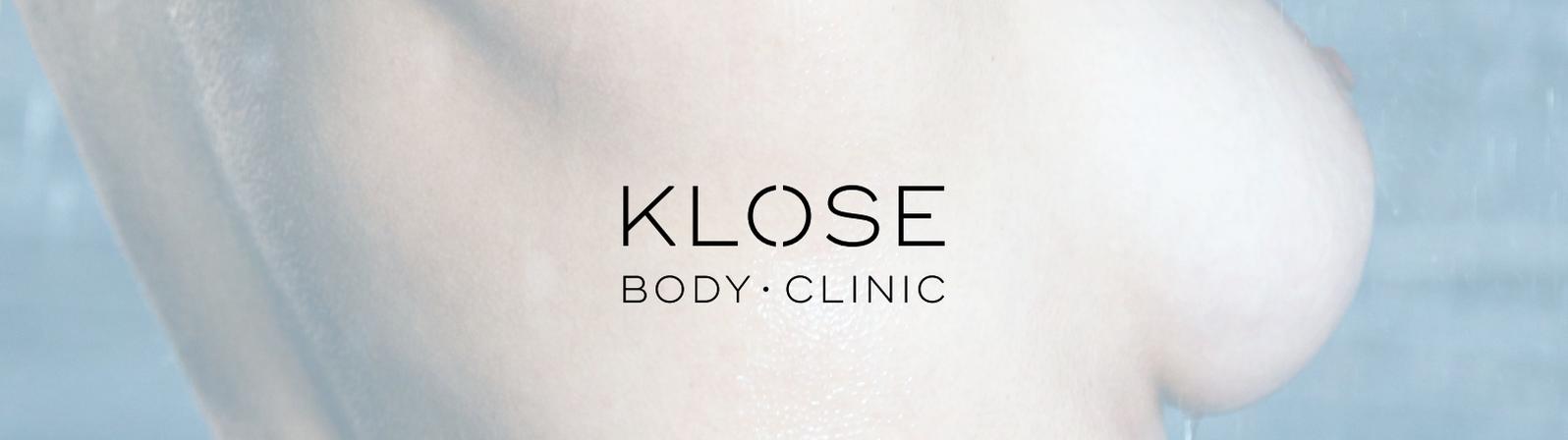
**Narkose:**  
Vollnarkose

**Klinik-Aufenthalt:**  
stationär

**Gesellschaftsfähig:**  
nach 14 Tagen

---

→



# KLOSE

## BODY · CLINIC

### **Schnittführung**

Die Schnittführung bei einer Brustverkleinerung erfolgt narbensparend um den Brustwarzenhof und von dort senkrecht zur Unterbrustfalte. Entsprechend der Brustbreite und dem Resektionsvolumen erfolgt eine zumeist notwendige weitere Inzision in der Unterbrustfalte.

### **Hautverschluss**

Der Verschluss der Hautschnitte erfolgt mit resorbierbarem und nichtresorbierbarem Fadenmaterial.

### **Drainagen**

Je Brust ist in der Regel eine Drainage üblich – abhängig von den durchgeführten Prozeduren.

### **Nach der OP**

Nach der Operation erhalten Sie einen Pflasterverband sowie einen stützenden Brustverband für die Dauer von 2–4 Tagen. Die Entfernung der Fäden erfolgt schrittweise nach 5–14 Tagen. Um eine komplikationsfreie Wundheilung zu gewährleisten, ist nach einer Brustreduktionsplastik das Tragen eines speziellen BH für 6 Wochen notwendig. Vor der Operation werden Sie zu hierfür geeigneten Modellen und Größen beraten.

### **Gesellschaftsfähigkeit**

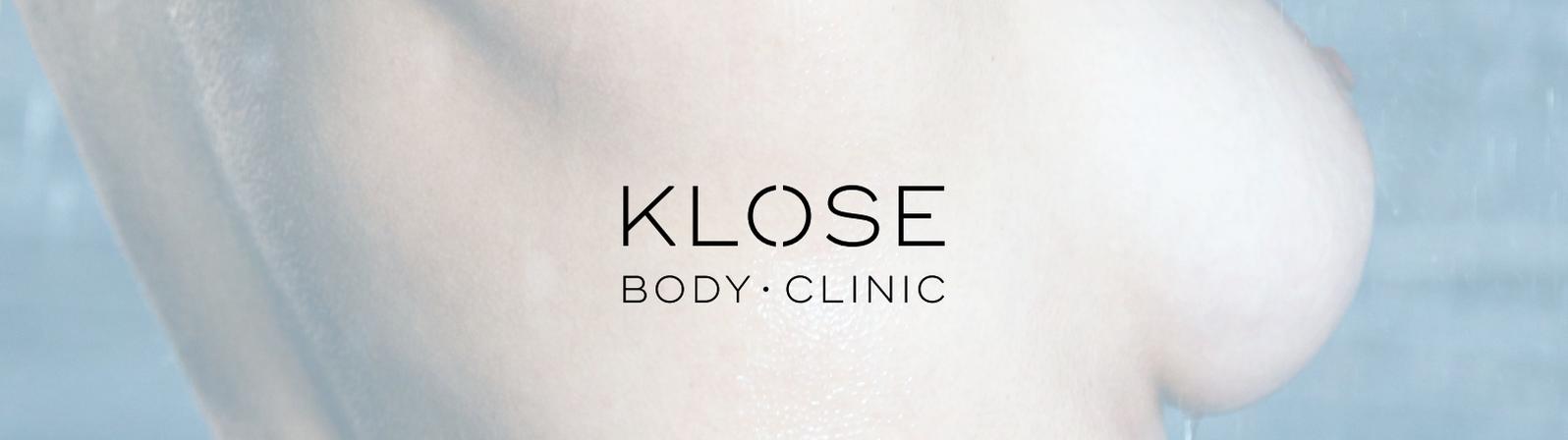
Die Gesellschaftsfähigkeit ist in aller Regel nach Abklingen der Schwellungen oder Blutergüsse nach etwa 10 Tagen wieder gegeben. Um minimale Resterscheinungen zu kaschieren, erhalten Sie von uns zusätzlich Verbandstipps. Eine normale Arbeitsfähigkeit ist, abhängig von Ihrer Tätigkeit, nach etwa 2 Wochen gegeben.

### **Sport**

In aller Regel können Sie intensive sportliche Betätigungen und starke körperliche Anstrengungen nach vollständig abgeschlossener Wundheilung nach etwa 2–3 Monaten wieder ausüben.

Eine Brustverkleinerung kann bei einigen Risikofaktoren oder Erkrankungen nur nach einer strengen Indikationsprüfung durchgeführt werden. Im Beratungsgespräch werde ich Sie daher insbesondere nach neurologischen und muskulären Erkrankungen, Störungen der Schilddrüsenfunktion, Diabetes mellitus sowie Herz-Kreislauf-Erkrankungen fragen.

→



# KLOSE

## BODY · CLINIC

Es ist nicht vollständig auszuschließen, dass bei einem operativen Eingriff ungünstige Begleiterscheinungen auftreten. Damit die Heilungsphase problemlos verläuft, werde ich Ihnen nach der Operation natürlich betreuend zur Verfügung stehen.

### **Seltene, aber mögliche Komplikationen und Risiken**

- Blutergüsse und Schwellungen
- länger sichtbare Narben
- eine veränderte Empfindlichkeit der Brustwarzen
- Beeinträchtigungen der Stillfähigkeit
- mögliche Asymmetrien
- mögliche Nachkorrekturen

### **Was kostet eine Brustverkleinerung?**

In aller Regel werden die Kosten für Eingriffe im Bereich der ästhetischen Chirurgie von keiner Krankenkasse übernommen. Die private Krankenkasse kann sich aber an den Kosten für den Eingriff beteiligen, wenn medizinische Gründe für Erkrankungen vorliegen, die durch zu große Brüste hervorgerufen werden. Im Falle dermatologischer oder orthopädischer Probleme ist das Hinzuziehen fachärztlicher Stellungnahmen hilfreich.

Die Behandlungskosten sind von der für Sie infrage kommenden Behandlungsmöglichkeit, den dafür erforderlichen Untersuchungen und dem Eingriff unter ambulanten oder stationären Bedingungen abhängig und variieren dementsprechend. Ich erstelle Ihnen vorab gern einen detaillierten Kostenvoranschlag, der alle voraussichtlichen Kosten aufführt.